



UMWELT MANAGEMENT AG UMaAG | Alter Weg 23 | 27478 Cuxhaven

Stadt Brakel
Fachbereich Planen und Bauen
Bauleitplanung, Hochbau

Ihr Projektpartner
auf Augenhöhe.

11. Juli 2023 Eb

Einwand zur öffentlichen Auslegung zur 54. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Brakel

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **Umwelt Management AG UMaAG** ein Projektierer und Betreiber für Windenergieanlagen aus Cuxhaven, verfügt seit 2021 über Nutzungsverträge zur Umsetzung Windenergie in der Gemarkung Brakel, knapp 1500m südlich vom Ortskern der Stadt Brakel.



Abbildung 1

Diese in weiß dargestellte Fläche ist nicht im aktuellen Entwurf des FNPs vorhanden. Als Grund wird der Wasserschutz einerseits und die Nähe zur historischen Altstadt Brakel andererseits, angeführt.



Vorstand

Dipl.-Kfm. Uwe Leonhardt
Dipl. Ing. Heiko Roß

Adresse

Alter Weg 23
27478 Cuxhaven
Fon (04722) 91 09-0
Fax (04722) 91 09-160
info@umwelt-management.de
www.umwelt-management.de

Aufsichtsratsvorsitzender

Dipl.-Kfm. Ralf Paslack

Amtsgericht Tostedt HRB 110439

St.-Nr. 18/201/05528
USt-IdNr. DE 214926275



Gemäß Windenergiehandbuch von Agatz 2021 Seite 417, sind nur Wasserschutzgebiete der Zone 1 harte Tabuzonen.

Ferner gemäß Seite 455, allein die Tatsache, dass in einem Wasserschutzgebiet WEA ggf. nur über die Erteilung einer Befreiung von Verboten zulässig sind, führt nicht zum Erfordernis einer UVP; der wasserrechtliche Besorgnisgrundsatz ist nicht auf der Ebene der UVP-Vorprüfung, sondern erst bei der Entscheidung über die Erteilung der Genehmigung heranzuziehen.

Ferner steht bereits eine Windenergieanlage vor Ort im Wasserschutzgebiet.

Die Tatsache, dass die Nähe zur historischen Altstadt als Grund angeführt wird, stößt bei uns auf großes Unverständnis. Unsere Flächenkulisse befindet sich mindestens 1.500m südlich entfernt vom Stadtkern Brakel und ist zudem räumlich durch die Bahntrasse, das Industriegebiet und die Bundesstraße 64 vom eigentlichen Siedlungsschwerpunkt der Stadt getrennt.

Für andere im FNP enthaltene Flächen östlich der Stadt Brakel hingegen werden sogar geringere Abstände in Kauf genommen, welche zudem nicht durch bereits bestehende Trassen abgegrenzt sind. Aufgrund der östlichen Lage dieser Flächen wird es zudem vermehrt zu Schattenwurf kommen.

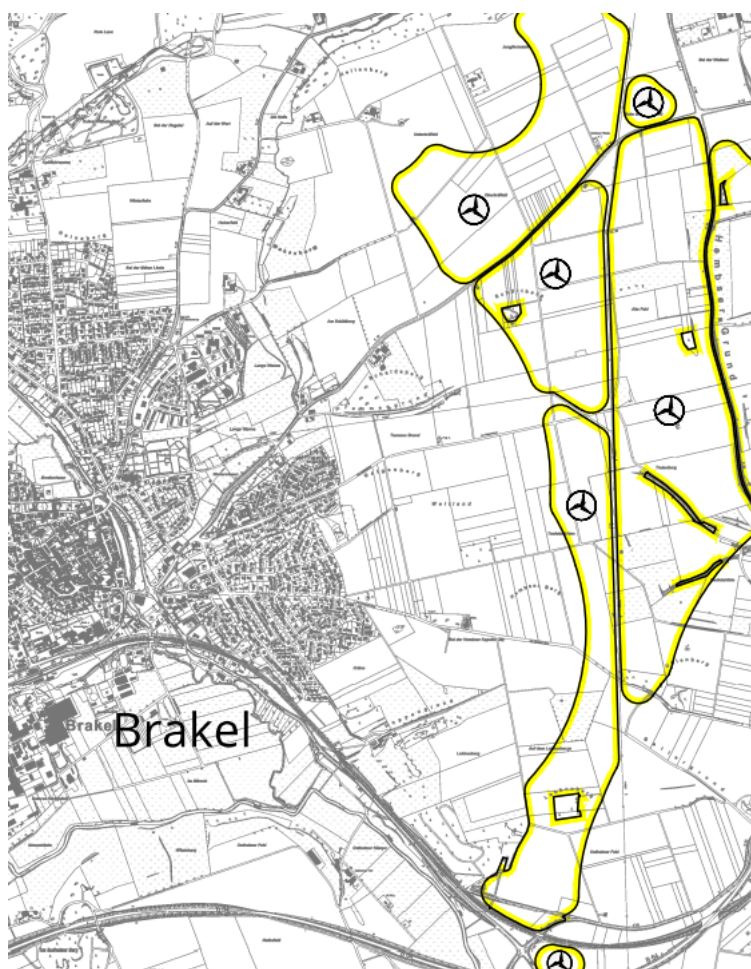


Abbildung 2





Wir sehen in dieser Abwägung contra Flächen südlich von Brakel und pro östlich von Brakel eine klare Ungleichbehandlung und würden um Aufnahme der Flächenkulisse aus Abbildung 1 bitten.

Wir haben zudem für die weiter südlich im FNP-Entwurf enthaltene Kulisse im Nahbereich Radar Auenhausen knapp 200 ha Fläche im westlichen Bereich gesichert.

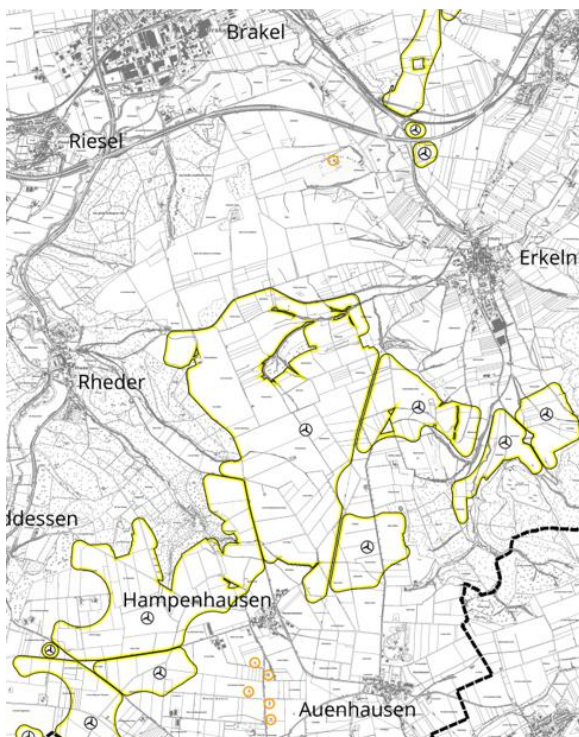


Abbildung 3

Dort wurden von uns bereits Anfragen zur Genehmigungsfähigkeit mit dem Radar Auenhausen gestellt, welche inoffiziell negativ beschieden wurden. Es kann also stark davon ausgegangen werden, dass die gesamte Kulisse südlich der Straße „Am Habichtsberg“ zwischen Rheder und Erkeln nicht genehmigungsfähig ist, sodass die Ausweisung dieser Flächen ins Leere läuft.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. Nr. 04722-9109-273 oder per E-Mail: eb.umaag@umwelt-management.de

Mit freundlichen Grüßen aus Cuxhaven
Umwelt Management AG

Erik Breuer

